

Gegenstand: Bericht des Jugendstadtrates

Sophie Gerdsmeyer und Christian Häuser berichten über die bisherigen Aktivitäten des Jugendstadtrats. Unter anderem wurde am Empfang der Ministerpräsidenten in Mainz teilgenommen sowie an einem Planspiel zum 75-jährigen Bestehen des Grundgesetzes. Zudem war der Jugendstadtrat am Beteiligungsfest des Jugendcafés Speyer Nord vertreten. Derzeit wird an einem Quiz zur Europawahl gearbeitet um den Jugendlichen das Thema näherzubringen. Die Vorbereitungen für die kommende School's Out Party am 05.07.2024 laufen bereits.

Gegenstand: Bericht zur Familienbildung - Haus der Familie K.E.K.S.

Lisa Fedun gibt einen Überblick über den aktuellen Stand und die derzeitigen Angebote des Haus der Familie K.E.K.S.

Herr Janssen lobt die Steigerung der Mitgliedszahlen und möchte wissen, wie diese Steigerung geschafft worden ist und ob sich aus diesen Mitgliedern neue Vorstandsmitglieder gewinnen lassen können. Frau Fedun erklärt den Anstieg der Mitgliedszahlen unter anderem durch den Wegfall der Corona-Beschränkungen und einer ausgeweiteten Öffentlichkeitsarbeit. Ob daraus Vorstandsmitglieder gewonnen werden können ist fraglich, da die meisten Engagierten aus der dortigen Elternschaft kommen und die Zeit derer begrenzt ist.

Frau Kuntz bedankt sich bei Frau Fedun und merkt an, wie wertvoll das Haus der Familie K.E.K.S. als Kooperationspartner im Stadtteil geworden ist. Durch die gegenseitige Nutzung von Ressourcen ist der Stadtteil bereits gut gewachsen.

Die ausführliche [Präsentation](#) ist dem Protokoll beigelegt.

22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 15.05.2024

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

Gegenstand: Familienpatinnen und Familienpaten - Anpassung der Aufwandsentschädigung
[Vorlage: 1954/2024](#)

Der Jugendhilfeausschuss fasst einstimmig die folgende

Beschlussempfehlung:

Ab dem 01.01.2025 erhält die Familienpatin/der Familienpate eine Aufwandsentschädigung i.H.v. 12,00 € pro Einsatz in einer Familie.

Gegenstand: **Jugendcafé Speyer West**
Antrag des Fördervereins für das Haus für Kinder St. Hedwig e. V.
auf Anpassung der Förderung
[Vorlage: 1955/2024](#)

Der Jugendhilfeausschuss fasst einstimmig die folgende

Beschlussempfehlung:

Der kommunale Zuschuss zur Sicherstellung des Betriebs des Jugendcafé Speyer West wird ab dem Haushaltsjahr 2025 von derzeit 17.000,00 Euro um 12.000,00 Euro auf insgesamt 29.000,00 Euro erhöht.

Anmerkung zur Abstimmung: Frank Arbogast hat nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Gegenstand: Unbegleitete minderjährige Ausländer*innen (umA) - aktueller Sachstand

Herr Lehen-Schwarzer gibt einen Überblick und erläutert, dass der Winter eher ruhig war, mit den milderen Temperaturen steigen die Zahlen wieder an. Derzeit kommen vermehrt Menschen aus afrikanischen Ländern in Speyer an. Mit dem Schwerpunktjugendamt Trier ist man weiterhin im Gespräch um eine passende Lösung für die weitere Vorgehensweise zu finden.

Gegenstand: Rückblick 2019 - 2024 - JHA

Um die bisherige Arbeit des Jugendhilfeausschusses zu würdigen und die letzten 5 Jahre Revue passieren zu lassen, fasst Frau Koch die Themen und Beschlüsse der vergangenen 22 Sitzungen nochmals zusammen.

Die Vorsitzende Frau Kabs bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Mitgliedern für ihre Kooperation und die Zusammenarbeit.

Die ausführliche [Präsentation](#) ist dem Protokoll beigelegt.

Frau Weindel-Güdemann möchte wissen, ob in der neuen Kita Regenbogen weiterhin die Versorgung durch eine Frischküche geplant ist, da in der Rheinpfalz etwas Anderes stand.

Herr Stöckel antwortet, dass wie geplant eine Frischküche kommt, sobald ein Koch/eine Köchin und die dazugehörigen Hilfskräfte eingestellt werden konnten. Zusätzlich wird zur Überbrückung auf Catering zurückgegriffen werden, falls nicht direkt das entsprechende Küchenpersonal eingestellt werden kann.

Gegenstand: Informationen der Verwaltung

Herr Stöckel informiert über die Eröffnung des Neubaus der Kita Regenbogen, die von ursprünglich August 2024 auf Januar 2025 verschoben wurde. Geplant ist, den Umzug während der Schließtage der Weihnachtsferien durchzuführen.

Weiter informiert Herr Stöckel über die Übergangsvereinbarung zur Finanzierung von Kindertagesstätten in freier Trägerschaft, die Anfang März dieses Jahres ausgehandelt wurde. Diese gilt bis Ende des Jahres 2024 und wurde von der Stadt Speyer anerkannt und wird vorerst umgesetzt.

Herr Lehnen-Schwarzer berichtet, dass das vor kurzem eingestellte Angebot der Spezialambulanz des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses wohl nach der Sommerpause mit einem neuen Angebot für Familien an den Start gehen kann.

Frau Völcker erinnert an die Kooperationsfachtagung der Kinder- und Jugendhilfe am 18. September 2024 und lädt alle Interessierten herzlich ein.

Der [Flyer](#) ist dem Protokoll beigelegt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich herzlich für die Vorbereitung der Sitzung und die gute Zusammenarbeit.

22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 15.05.2024

22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses 15.05.2024 **Monika Kabs**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!